

Protokoll der 42. ordentlichen Mitgliederversammlung vom Samstag, 18. März 2023 in Rehetobel

Sichtlich gut gelaunt trudelten die 152 Mitglieder am Samstag, 18. März 2023 zur Mitgliederversammlung in Rehetobel ein – dies bei bestem Wander- und Frühlingswetter. Ab Speicher und Grub nahmen die Wanderfreunde die Strecke zu Fuss ins Sonnendorf und alle genossen einen gemütlichen Nachmittag in der Gemeindezentrumsanlage.

Um 14:05 Uhr eröffnete Urs von Däniken, Präsident VAW, die 42. Mitgliederversammlung in Rehetobel.

«Wir begrüssen alle Mitglieder und Kollektivmitglieder, die Ehrenmitglieder Walter Graf, Markus Waser und Rolf Wild, den Kanton Appenzell Ausserrhoden mit Landamann Dölf Biasotto, Andres Scholl, Leiter Fachstelle Fuss- und Wanderwege, sowie die Gemeinden des Kantons Appenzell Ausserrhoden, Urs Rohner, Gemeindepräsident Rehetobel und verschiedene örtlich Beauftragte. Von Appenzellerland Tourismus AR begrüssen wir Pascale Sigg-Bischof, Präsidentin des VR und Andreas Frey, Geschäftsführer der ATAG sowie Jasmin Gallati als Vertreterin unseres Partners Zubi. Benachbarte Fachorganisationen Wanderwege mit Stefan Frei, Präsident St. Galler Wanderwege, Urs Reinhardt, Präsident Thurgauer Wanderwege und Damaris Gähwiler sowie unsere beiden Revisoren Felix Sonderegger und Marcel Rohner.»

Folgende Entschuldigungen sind eingegangen:

Werner Holderegger, Ehrenmitglied, Christian Niggli, Ehrenmitglied, Doris Spirgi, Ehrenmitglied, Georg Winkelmann, Ehrenmitglied, Thomas Baumgartner, Appenzeller Bahnen AG, Thomas Zuberbühler, Zubi, Michael Roschi, Schweizer Wanderwege, Guido Buob, Appenzellerland Tourismus AI, Margrit Müller, Gemeindepräsidentin Hundwil, Peter Eggenberger, Walzenhausen, Migg Oertle, Wanderleiter, Urnäsch, verschiedene örtlich Beauftragte und weitere Mitglieder.

In einer Schweigeminute nehmen wir Abschied von verstobenen Mitgliedern.

Rehetobel – Das Sonnendorf

Als ehemaliger Präsident des Verkehrsvereins kenne er die Anstrengungen und das grosse Engagement des VAW und bedanke sich bei allen, die sich für die Wanderweglandschaft im Appenzellerland einsetzen. «10 Euro Eintritt für einen Wanderwegbesuch wie in der Cinque Terre – bei uns unvorstellbar».

«Tragen wir Sorge zu dem, was wir haben, der einmaligen Landschaft und dem stark ausgebauten Wanderwegnetz, das auch Kultur ist und ein Teil vom Landschaftsbild repräsentiert», so der Gemeindepräsident.

Grussbotschaft Landammann Dölf Biasotto

In einer lebhaften Rede begrüsst der Landammann alle Mitglieder und dankt verschiedenen Akteuren ihren unermüdlichen Einsatz für die Wanderlandschaft im Appenzellerland.

«Sie als zuständige Vertreter Wanderwegwesen der Gemeinden und der VAW haben in den vergangenen Jahren die Routenplanung und die Wanderwegsignalisation in ihren Gemeinden überarbeitet und aktualisiert. Damit leisten Sie eine sehr wichtige Arbeit für die Zukunft und Qualität unserer Wanderwege. Darüber hinaus hilft diese Zusammenarbeit auch dem gegenseitigen Verständnis für die Anliegen des Wanderwegwesens und stärkt die Zusammenarbeit. Für Ihren Einsatz besten Dank!».

Besonders erfreulich sei auch dass, das der VAW neue Themen wie «Appenzeller Natur erleben» anpacke und so alle Beteiligten sensibilisiere. Mit einem kleinen Witz schliesst der Landammann seine Rede.

Linus und Lorenz Schefer, Vater und Sohn, spielen für uns drei schöne Lieder auf dem Hackbrett und der Handorgel, natürlich im Appenzeller Look.

In paradis nu's vaj in charozza

Lasst uns gemeinsam das Paradies erhalten!

Unterwegs im Appenzellerland

Kommen Sie mit uns!

Wir sehen uns ...

«Diese im Münstertal, auf einem alten Haus gefundene Weisheit könnte für die Wandernden zwei Dinge bedeuten – einerseits, dass es Anstrengung braucht, um ins Paradies zu kommen und andererseits, dass es viel braucht, um das Paradies zu erhalten».

Urs von Däniken meinte vor allem das zweite und rief alle Naturbegeisterten dazu auf, sich so zu verhalten, dass die Natur, die Kultur, die Landschaft und die Infrastruktur keinen Schaden nimmt und ein konstruktives Miteinander möglich ist.

Das Commitment, erstmals abgedruckt in der eben erschienenen Wanderbroschüre „Wandern mit den Appenzellern 2023/2024“ soll dazu Anleitung bieten.

«Als Naturliebhaber/-in unterwegs zu Fuss, unterwegs mit dem Velo, zu Pferd oder mit dem Vierbeiner tragen wir alle Sorge zu unserem Paradies und gehen respektvoll miteinander um, um möglichst lange in dieser wunderbaren Welt Gast sein zu können». «Dann können wir die Appenzeller Natur erleben und eine intakte Infrastruktur und ein konstruktives Miteinander mit den Grundeigentümern und Bewirtschafterinnen hinarbeiten».

Es folgt eine kurze Information zu den Mitgliederkarten. Auf dem aktuellen Mitgliederausweis ist leider bei einer Familienmitgliedschaft nur ein Name ersichtlich. Die Schweizer Wanderwege arbeitet daran, diesen Fehler auf nächstes Jahr zu beheben. Zubi gewährt natürlich allen Personen, die auch im System von Hitobito eingetragen sind, den Rabatt.

Vielen Dank an Zubi.



1. BEGRÜSSUNG / WAHL DER STIMMENZÄHLER

Heute sind 152 Mitglieder anwesend, das absolute Mehr liegt bei 77.
Wir verzichten auf die Wahl der Stimmenzähler.

2. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER 41. MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022 VOM 18. JUNI 2022

Das Protokoll der Mitgliederversammlung steht auf der Webseite des VAW zur Verfügung und konnte auf Anfrage in schriftliche Form bezogen werden. Es gibt keine Fragen und Anmerkungen. Die Versammlung genehmigt das Protokoll der 41. Mitgliederversammlung. Ein herzliches Dankeschön an Chantal Niederer für die Erstellung des Protokolls.

3. JAHRESBERICHTE 2022

Die Jahresberichte sind im Geschäftsbericht zu finden.

Urs von Däniken bedankt sich in seinem Bericht für alle Übergangsstellen und allen Mitgliedern und Beteiligten für das Mitdenken.

Der Leiter Finanzen erklärt verschiedene Positionen auf der Jahresrechnung sowie das Budget. Die Geschäftsführerin stellt sich der Versammlung kurz vor und informiert über die laufenden Arbeiten.

«Nach wie vor besteht ein grosses Interesse an unseren Wanderungen – 1141 Personen kamen auf unsere Wanderungen mit». Es folgt ein kurzer Rückblick auf die letzte Wandersaison.

Auch das diesjährige Wanderprogramm bietet wieder viele verschiedene und auch kulturelle Wanderungen an.

Der Leiter Wanderwege gibt einen Einblick in seine Tätigkeiten und erklärt der Versammlung verschiedene Prozesse bei seiner täglichen Arbeit.

Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

4. GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG UND ENTLASTUNG DER MITGLIEDER DES VORSTANDS

Kurze Erklärung durch Cornel Ledergerber, Leiter Finanzen zur Jahresrechnung mit einigen Eckpunkten aus dem Arbeitsjahr 2022. Cornel Ledergerber bedankt sich ebenfalls bei der öffentlichen Hand – «mit einem gesunden und solidem Vereinsvermögen starten wir ins Jahr 2023».

Die Jahresrechnung wird nach dem Revisorenbericht einstimmig genehmigt.

5. WAHLEN

Sämtliche Mitglieder des aktuellen Vorstandes wurden wiedergewählt. Da die Geschäftsführerin idealerweise nicht im Vorstand vertreten sein sollte, wurde mit Antonia Bannwart ein neues Vorstandsmitglied als Aktuarin gewählt und Chantal Niederer verabschiedet. Die beiden Revisoren wurden ebenfalls wieder in ihrem Amt bestätigt.

6. GENEHMIGUNG DES BUDGETS 2023

Das Budget 2023: ist im Jahresbericht 2022 abgedruckt und wurde einstimmig angenommen.

7. FESTSETZEN DER MITGLIEDERBEITRÄGE 2023

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert. CHF 30 als Einzelmitglied und CHF 40 als Partnermitglied.

8. ANTRÄGE

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Das Traktandum wird deshalb nicht benutzt.

Wanderbär

Der bereits zum dritten Mal verliehene Wanderbär ging an Fernando Ferrari und Guido Burch für deren jahrelanges, nachhaltiges Engagement für das Projekt Weg am Rotbach – Schliessung der Wanderwegslücke zwischen Gais und Bühler. Auf privater Initiative und mit enormem Einsatz setzen sich die Initianten seit mehreren Jahren dafür ein, dass ein attraktiver Weg zwischen den beiden Dörfern eingerichtet werden kann. Sichtlich gerührt nahmen die beiden Initianten, nach einer wunderbaren Laudatio von Pascale Sigg-Bischof, Verwaltungsratspräsidentin der Appenzellerland Tourismus AG und Mitglied der Jury.

9. UMFRAGE UND VERSCHIEDENES

Die Versammlung verabschiedet sich von Gabrielle Wachter als Wanderleiterin und feiern Sepp Schmid 10 Jahre als Wanderleiter.

Bevor wir uns dem gemeinsamen Imbiss zuwenden, gibt uns das Textildorf Rehetobel einen spannenden Einblick in die Kulturwelt von Rehetobel.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 16. März 2024 in Schönengrund statt.

Heiden im Mai 2023

Die Aktuarin
Chantal Niederer